



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Johannes 6, 24-35

Wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern,
und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben

In jener Zeit, als die Leute sahen, dass weder Jesus noch seine Jünger am Ufer des Sees von Galiläa waren, stiegen sie in die Boote, fuhren nach Kafarnaum und suchten Jesus.

Als sie ihn am anderen Ufer des Sees fanden, fragten sie ihn: Rabbi, wann bist du hierhergekommen?

Jesus antwortete ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Ihr sucht mich nicht, weil ihr Zeichen gesehen habt, sondern weil ihr von den Broten gegessen habt und satt geworden seid.

Müht euch nicht ab für die Speise, die verdirbt, sondern für die Speise, die für das ewige Leben bleibt und die der Menschensohn euch geben wird! Denn ihn hat Gott, der Vater, mit seinem Siegel beglaubigt.

Da fragten sie ihn: Was müssen wir tun, um die Werke Gottes zu vollbringen?

Jesus antwortete ihnen: Das ist das Werk Gottes, dass ihr an den glaubt, den er gesandt hat.

Sie sagten zu ihm: Welches Zeichen tust du denn, damit wir es sehen und dir glauben? Was für ein Werk tust du?

Unsere Väter haben das Manna in der Wüste gegessen, wie es in der Schrift heißt: Brot vom Himmel gab er ihnen zu essen.

Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel.

Denn das Brot, das Gott gibt, kommt vom Himmel herab und gibt der Welt das Leben.

Da baten sie ihn: Herr, gib uns immer dieses Brot!

Jesus antwortete ihnen: Ich bin das Brot des Lebens; wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben.

Gottesdienste an besonderen Orten

Sonntag 1. August
11.00 Uhr Kletterpark
Tannenbühl, am Kiosk

MUSIK:
CONNY & MATTHIAS
SCHNEIDER
LITURGIE:
DIAKON DAVID BÖSL

**MEHR HIERZU
AUF SEITE 3**

20 MIN. THEMA: "SELSCHAFTEN FÜRS LEBEN"
FÜR JUNG UND ALT, KINDER UND FAMILIEN
GERNE KANN MAN SICH IM ANSCHLUSS AM KIOSK
VERPFLEGEN, IN DEN KLETTERPARK ODER ZUM
SPIELPLATZ GEHEN. SITZMÖGLICHKEITEN SIND
VORHANDEN - ENTFÄLLT BEI SCHLECHTWEITER

WWW.SEELSORGEEINHEIT-BADWALDSEE.DE
WWW.MOBILE-JUNGE-KIRCHE.DE

WORT ZUM SONNTAG

Ein Satz des russischen Dichters Leo Tolstoi ist heute für mich Ausgangspunkt für das „Wort zum Sonntag“.

Einfach sein dürfen

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,

das Kalenderblatt von meinem Abreißkalender hat mich schon am 16. Juli fasziniert. Schon damals war klar, dass ich diesen Spruch für das „Wort zum Sonntag“ für die Ferien verwenden werde. Denn die Vorstellung von Glück von Leo Tolstoi entspricht dem, was ich mir für den bevorstehenden Urlaub wünsche. Auf dem Höhepunkt seines künstlerischen Schaffens hat der russische Autor sich immer mehr zurückgezogen, um ein ungestörtes Leben in der Natur zu führen, erfüllt von den Freuden der Musik und geistiger Studien. Träumen nicht viele gestresste Menschen von heute von genau so einem Leben? Was sind Ihre Vorstellungen von Glück?

Im Zusammenhang mit dem Kalenderblatt bin ich über einen Zeitungsartikel gestolpert. Der Hirnforscher Gerald Hüther stellte da die These auf, dass es ein leichtes Mittel gibt, einen Menschen glücklich zu machen: „Glücklich wird, wer so sein darf, wie er ist.“

Der Hirnforscher sagt das zunächst über Eltern gegenüber ihren Kindern, aber wir dürfen diese Gedanken auch für den Umgang von Menschen untereinander weiterdenken: Man wird eher glücklich, wenn man sein darf, wie man ist. Manche machen es leider oft anders und bringen eher Unglück. Dann sagen Menschen ihren Kindern oder Enkeln: Ich habe Dich lieb, aber bitte Sorge für ein gutes Zeugnis oder hab nicht immer das letzte Wort oder träum' doch nicht so viel. Auch Erwachsene können das gut, dieses Ansprüche-Stellen: Zieh dich doch anders an oder rede nicht so viel oder bring endlich mal Blumen mit. Das bringt eher Unzufriedenheit als Glück.

Glücklich wird aber eher, wer so sein darf, wie er ist. Erst einmal. Kinder, die einfach spielen dürfen. Jugendliche, die ihren Freiheitsdrang ausleben können. Erwachsene, die nicht dauernd funktionieren müssen, im Beruf, in ihrer Rolle. Einfach sein dürfen; und sich nicht andauernd gegenüber anderen behaupten müssen.

16

Freitag

2021

28. Woche

Juli

Ruhe, Natur, Bücher, Musik – das ist meine Vorstellung von Glück

Leo Tolstoi

Leo Tolstoi, der bereits zu Lebzeiten weltberühmte Autor bewegender Erzählungen wie „Krieg und Frieden“ und „Anna Karenina“, entstammte dem russischen Hochadel, bekannte sich aber zu einer schlichten, ja kargen Lebensweise, nachdem er das Elend der leibeigenen Bauern und Arbeiter gesehen hatte. Von ihm stammt der oben abgedruckte Kalenderspruch.

Einfach sein dürfen: Ob das nicht ein schönes Programm für die bevorstehenden Sommerferien sein kann?! Und wenn ich dabei noch einmal auf Leo Tolstoi und seine Anregung zum Lesen zurückkomme: Vielleicht nehmen Sie da ja mal wieder das Buch der Bücher in die Hand. Wenn wir uns darin auf die Spurensuche nach Glück begeben, kommen wir zu folgenden Aussagen: Da heißt es unter Sprüche 16,20: „Wer auf das Wort des Herrn achtet, findet Glück; wohl dem, der auf ihn vertraut.“ Glück steht hier als Verheißung für den, der sich immer wieder an Gottes Weisungen orientiert. Das heißt doch: die guten göttlichen Worte, die Texte der Bibel lesen und sie als Lebensorientierungen zu verstehen. Ein anderes Glückszitat steht bei Jesus Sirach 13,26: Zeichen des glücklichen Herzens ist ein frohes Gesicht; Sorgen und Kummer sind quälendes Gröbeln Dieser biblische Prediger weiß, ob Menschen wirklich glücklich sind, kann man schnell merken: ein Strahlen im Gesicht, glänzende Augen oder ein Lied auf den Lippen.

Daraus möchte ich Ihnen ein einfaches Glücksrezept an die Hand

geben und das kann Ihnen zur morgendlichen Routine werden wie das Zähneputzen: eben beim Blick in den Spiegel das eigene Gesicht anlächeln, sich in die Augen schauen und froh zu bedenken: Ich bin ein Glückskind, denn ich bin ein Kind dieses Gottes. Ich bin sein Ebenbild! Und wenn ich das für mich selber kapiert habe, dann fällt es mir leicht, auch den anderen als ein solches Glückskind, als ein Ebenbild Gottes zu betrachten. Den Partner, die Partnerin, die Arbeitskollegen, die Nachbarn – und selbst auch die, die nerven, auch die, die man gerade auf den Mond schießen könnte. Zum Schluss vielleicht die wichtigste biblische Stelle über das Glück. Sie steht für mich in den Evangelien. Die Seligpreisungen. Sie erzählen von einem gelingenden Leben. Und das Wort selig ist da nur ein anderes Wort für Glück. Da hören wir unter anderem: selig / glücklich die Barmherzigen; selig / glücklich, die Frieden stiften, selig / glücklich, die ein reines Herz haben ...

Auch ein wunderbares Programm für die Ferien. Glückselige und vor allem erholsame Tage wünscht Ihnen
Pfr. Stefan Werner

GOTTESDIENSTE & mehr

Die Maskenpflicht bei Gottesdiensten
Eine Vorab-Anmeldung wird nicht mehr angeboten. Zur Bes
Der Kirchenanzeiger vom 8. Juli ist auf der Homepage
<https://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de/images/PDF>



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

Sa, 31. Juli

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit im Pfarrhaus
18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter
Bei trockener Witterung auf dem Kirchplatz

So, 1. August

18. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Vo), Bei trockener Witterung auf dem Kirchplatz,
im Anschluss Tauffeier
11.00 Uhr: Gottesdienst am besonderen Ort: Tannenbühl (Jugendseelsorger Bösl); entfällt bei schlechtem Wetter Seite 3
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

Mo, 2. August

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

Di, 3. August

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter
19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung, St. Peter

Mi, 4. August

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 1. August

18. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Pe), bei trockener Witterung im Pfarrgarten (im KA vom 22. Juli wurde gemeldet dass dieser Gottesdienst entfällt; dankenswerterweise übernimmt ein Pensionär die Zelebration)

Mi, 4. August

19.00 Uhr: Josefsstunde **Meldung**

Do, 5. August

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet (für geistliche Berufungen und für die Familien)

So, 8. August

18. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (We), bei trockener Witterung im Pfarrgarten

JOSEFSSTUNDE

Fürsprecher der Familien, der Kranken und der Sterbenden sowie der ganzen Kirche – das ist der Hl. Josef. Herzliche Einladung, ihn und seine Fürsprache und Hilfe in diesen nicht ganz einfachen Zeiten ganz neu zu entdecken. Der nächste Termin: Mittwoch, 4. August, 19.00 Uhr, Pfarrkirche Michelwinnaden.

BEICHTE

Samstags, 18.00 Uhr: Einladung zum Beichtgespräch im Pfarrhaus St. Peter. Einfach vorbeikommen. Oder telefonisch ein Gespräch vereinbaren.



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 30. Juli

18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: EUCHARISTIE, Reute

Sa, 31. Juli

13.00 Uhr: Trauung des Paares Alexander Kögel und Sarah Kögel geb. Genal in der Pfarrkirche
15.30 Uhr: Trauung des Paares Alexander Bösch und Emma Bösch geb. Bleile in Gaisbeuren; bei Regen in der Pfarrkirche Reute

So, 1. August

18. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We), Familiensonntag mit der FaSo-Band, bei trockener Witterung im Garten des Gemeindehauses
11.45 Uhr: Taufe in der Pfarrkirche

Mo, 2. August

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in Gaisbeuren

Di, 3. August

Kein Gottesdienst in Gaisbeuren während der Ferienzeit

Mi, 4. August

19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in Reute

Do, 5. August

19.00 Uhr: Gebet um geistliche Berufung

Fr, 6. August

18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Pfarrkirche

So, 8. August

19. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We), bei trockener Witterung im Garten des Gemeindehauses
11.45 Uhr: Taufe in der Pfarrkirche



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

So, 1. August

18. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)
14.00 Uhr: Tauffeier

Di, 3. August

18.00 Uhr: Gottesdienst mit Fußwallfahrern von Stetten, mitgestaltet vom Singkreis

Do, 5. August

19.00 Uhr: EUCHARISTIE zum Patrozinium der Kapelle „Maria Schnee“ in Hittisweiler, nur bei gutem Wetter im Freien

Sa, 7. August

10.00 Uhr: Tauffeier
11.30 Uhr: Segnungsfeier

So, 8. August

19. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)
10.30 Uhr: Tauffeier
12.00 Uhr: Tauffeier

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfing: Sebastian Böning



Für junge Erwachsene

bietet das Kloster Reute vom 24. bis 26. September ein spirituelles Wochenende an mit Austausch, Stille, Gebet mit den Schwestern, Mitarbeit ... Begleitung: Sr. Birgitta Harsch und Sr. Tobia Hartmann. Infos unter Tel. 7080 und www.kloster-reute.de.

TV-GOTTESDIENSTE

An diesem Sonntag, 1. August, entfällt der ZDF-Fernsehgottesdienst wegen der Olympischen Spiele.

K-TV überträgt an diesem Sonntag, 9.30 Uhr, live eine Heilige Messe aus der Wallfahrtskirche Maria Schutz am Semmering (Österreich). Und um 12.00 Uhr schaltet K-TV wieder live nach Rom, wo Papst Franziskus den Angelus betet. Im Rahmen seiner kurzen Ansprache am Fenster des Apostolischen Palastes legt er üblicherweise auch das Tagesevangelium aus.

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Freitag, 6. August
19.00 Uhr, Reute
Karl Miller u. verst. Geschwister; Roland, Anton, Hildegard und Alois Späth, Willi und Mathilde Schneider; Josef und Agnes Fährdrich, Monika Reischmann

AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfing: Felix Zehrer, Katharina Dobner

Spitalkapelle
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkapelle

Do, 5. August

9.30 Uhr: Anbetung in St. Peter

Fr, 6. August

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

Sa, 7. August

13.00 Uhr: Trauung des Paares Lena Böhler und Daniel Bachhofer in St. Peter

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit im Pfarrhaus

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter, bei trockener Witterung auf dem Kirchplatz

So, 8. August

19. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Pe) in St. Peter

Bi trockener Witterung auf dem Kirchplatz

11.00 Uhr: Gottesdienst am besonderen Ort: Biergarten, Schützenhaus Bad Waldsee (Pastoralassistenten Andreas Hund)

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

beth Kraczik; Ursula Wirth; Gerda Waldera
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 3. August

Alfred Geray; Rosmarie Hauben-nestel
9.30 Uhr, St. Peter

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 31. Juli
Jhtg. Marianne Auer; Regina Pfannenstiel; Amanda Ibrom; Rolf Nieß; Florentine Pohlmann; Elisa-

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:
Larissa und Alexander Bächtle

Das Sakrament der Taufe empfangen: Lotta Bendel; Marie Louise Krattenmacher; Leonie Helbig

In das ewige Leben wurde gerufen:
Karl Reich (88 Jahre)

FRAUENBERG

Bitte beachten: In den Sommerferien werden keine Gottesdienste in der Frauenbergkapelle stattfinden.

Ferienzeit

Das wünsch' ich Dir

*Raum zum Träumen,
einen Traum für morgen
und den Mut,
ihn heute schon zu leben.*

*Raum für Tränen,
echten Trost im Leiden,
und den Mut,
die Wüste zu ertragen.*

Zeit zu schweigen

*und auf Gott zu hören,
einen Ort,
den Alltag zu vergessen.*

*Das wünsch ich Dir,
das wünsch ich Dir von Herzen.
Gott behüte Deine Schritte!
Niemals gehst Du ganz allein.*

*Das wünsch ich Dir,
das wünsch ich Dir von Herzen.
Gott belegele Deine Reise!
Er wird immer bei Dir sein.*

Aus: quodlibet

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

Mal auf der Homepage der SE surfen: Da gibt es viel zu entdecken

FRAUENBUND

Zur **Jahreshauptversammlung** lädt der Frauenbund Bad Waldsee am Sonntag, 15. August, um 10.45 Uhr – nach dem Gottesdienst zu Mariä Himmelfahrt – in den Saal des Kath. Gemeindeshaus Bad Waldsee ein. Auf der Tagesordnung stehen: Begrüßung – Regularien – Rechenschaftsbericht des Vorstandes zu den Jahren 2019/2020 und 2020/2021 – Kassenbericht 2019/2020 und 2020/2021 – Entlastung des Vorstandes – Ausblick auf Veranstaltungen/Aktionen im Herbst 2021. Anträge können bis zum 10. August 2021 in schriftlicher Form an KDFB z. Hd. Gaby Merk, Urbachstr. 39, 88339 Bad Waldsee oder per email: Frauenbund-bad-waldsee@t-online.de eingereicht werden.

TERMINE ST. PETER

11. August

Um 20.00 Uhr ist in St. Peter ein **Konzert** für Trompete und Orgel (Trompete: Prof. Jean-Jacques Metz, Frankreich; Orgel: Philippe Chevalier, Frankreich). Zu hören sind Stücke von Bach, Telemann, Albinoni, Lully ... Abendkasse eine halbe Stunde vor dem Konzert: 15,00 € / Kurgäste: 13,00 € / Schüler 5,00 €.

PFARRBÜRO

Am kommenden **Donnerstag**, 5. August, ist das Pfarrbüro vormittags geschlossen. Nachmittags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sind wir für Sie da.

HAISTERKIRCH

Eine **schöne Spende**: Im Rahmen der Ministrantenaufnahme hatte der KGR eigentlich einen kleinen Sommerhock geplant. Das Wetter machte dem leider einen Strich durch die Rechnung. Den Erlös hatte man im Vorfeld für die Flutopfer bestimmt. Kurzerhand wurde eben die Kollekte dafür bestimmt. Und eine schöne Spendensumme kam zusammen: 380,00 €. Herzlichen Dank allen Spendern.

Das **Pfarramt Haisterkirch** ist ab 9. bis 27. August wegen Urlaub geschlossen. Ab Montag, 30. August ist das Pfarramt dann wieder wöchentlich montags von 15.30 bis 18.30 Uhr geöffnet. Vertretung übernimmt in dieser Zeit das Pfarramt St. Peter in Bad Waldsee, Tel. 990 910.

REUTE

Das **Pfarrbüro Reute** ist bis einschließlich 11. August wegen Urlaub geschlossen. Die Vertretung hat das Pfarrbüro St. Peter in Bad Waldsee (Tel. 990 910).

MINISTRANTENAUFNAHME



In Haisterkirch wurden sieben Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen.



Die Minis Bad Waldsee freuen sich über dreizehn Neuzugänge.



26 Buben und Mädchen wurden am vergangenen Sonntag in den Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee, St. Peter und Paul Reute und St. Johannes Baptist Haisterkirch in den Ministrantendienst aufgenommen.

In Reute traten sechs junge Christen in den Dienst am Altar.

Endlich blüht in der ganzen Seelsorgeeinheit die Ministrantenarbeit neu auf und am vergangenen Sonntag konnten wir einen großen Ministrantentag feiern. Denn in den drei Gottesdiensten in Reute, Haisterkirch und am Schloss-See in Bad Waldsee wurden nicht nur zahlreiche neue Minis aufgenommen. Die Gottesdienste nahmen auch das Wirken der Minis als Ganzes in den Blick, das vor allem von Altardienst und Gemeinschaftserfahrung geprägt ist.

So erzählte das Evangelium von einem kleinen Jungen, der bei der Speisung der 5000 das Brot und die Fische brachte und somit als „erster Ministrant“ gelten darf. Die liturgischen Dienste der Minis, den Sinn von Leuchtern, Weihrauch, Opferkörnchen und Vortragekreuz, erklärte Pfarrer Werner in der Predigt. Und die Gemeinschaft wurde spürbar, als alle anwesenden Minis gemeinsam um den Altar versammelt standen – ein beeindruckendes Bild einer jungen Kirche von jungen Menschen, die sich mit ihrem Engagement einbringen möchten!

Die Minis Bad Waldsee richteten anschließend ihr traditionelles Mini-Fest am Schloss-See aus, das dank

Bewirtung, Kinderprogramm und Tombola ein voller Erfolg war. Einfach toll, was unsere Minis bewegen können.

Vielen Dank allen Minis der SE für Euren Dienst und Euer eindrucksvolles, vielfältiges und selbstorganisiertes Mitarbeiten!

Andreas Hund



Sehr gut besucht war der Gottesdienst der Minis am Schloss-See.

GOTTESDIENSTE AN BESONDEREN ORTEN

Jeden Sonntag in den Ferien, 11.00 Uhr

In Zeiten der Corona-Krise haben sie noch einmal einen ganz anderen Stellenwert bekommen: Gottesdienste im Freien, auf dem Kirchplatz in Waldsee, vor dem Gemeindehaus in Reute, im schönen Pfarrgarten von Michelwinden oder auf dem Gelände des Klosterhofs in Haisterkirch: Sonne und Wind spüren, manchmal auch die Kälte, den Himmel über einem sehen und den Himmel in einem feiern. Und eben mit sicheren Gefühlen, was die Corona-Gefahr betrifft. Ohne Mundschutz singen, seinen Gottesdienstnachbarn, seine Nachbarin ganz sehen, auch das Gesicht, auch das Lächeln im Gesicht und unkompliziert mit Kindern auf einer Decke sitzen können oder auf dem eigenen Klappstuhl oder ... Ganz viel, was Freiluftgottesdienste zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Das möchten wir für die Sommerferien aufgreifen und weiten: Freiluft-Gottesdienste an besonderen Orten. Jeden Feriensonntag um 11.00 ist Jung und Alt eingeladen, sich mit dem Fahrrad oder zu Fuß auf den Weg zu machen (bitte wenig mit Auto, da an manchen Orten der Parkplatz beschränkt ist). Der Gottesdienst dauert 20 bis 30 Minuten, ist vielleicht manchmal mehr ein sonntäglicher Impuls, an manchen Orten kann sicherlich länger noch verweilt werden, bei Regen entfällt er gänzlich. Ein Sonntagsausflug der ganz anderen Art, aber vielleicht eine schöne Sonntagsgestaltung für die, die in den Sommerferien eher hier bleiben.

Der Reigen der Gottesdienste beginnt an diesem Sonntag, 1. August, 11.00 Uhr, im Abenteuer-Kletterpark Tannenbühl (am Kiosk); Diakon David Bösl leitet die Wort-Gottes-Feier. Das Thema lautet: Seilschaften fürs Leben. Jung und Alt, Kinder und Familien sind herzlich willkommen. Gerne kann man sich im Anschluss noch am Kiosk verpflegen, in den Kletterpark oder zum Spielplatz gehen, es gibt genügend Sitzmöglichkeiten.

Die besonderen Orte

1. August: Tannenbühl

8. August: Biergarten Schützenhaus Möserweg

15. August: Blumenwiese Hof Bohner, Kohaus

22. August: Reithalle Mittelur- bach

29. August: Labyrinth am Stadtsee

5. September: an der Kapelle Volkertshaus

In St. Peter liegen Info-Flyer aus

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

KLOSTER REUTE

Innovativ Wohnen am Klosterberg – darüber informieren die Franziskanerinnen von Reute am heutigen **Donnerstag, 29. Juli, von 17.30 bis 20.00 Uhr.** Bei Rundgängen über den Klosterberg gibt es Erläuterungen zu den Planungen; man kann Ideen zu den Quartiersplanungen einbringen. Generaloberin Sr. Maria Hanna wird die Teilnehmenden begrüßen. Anschließend gibt es die Führungen (zu den Themen „Klosternahes Wohnen“, „Wohnen im Alter auf den Schmidchen Höfen“, „Besinnungsstation am Klostergarten“ und „Wohnquartier am Klosterberg auf den Ökonomiefeldern“). Die Verpflegung erfolgt durch den Fanfarenzug Reute, der Musikverein Reute-Gaisbeuren sorgt für die musikalische Umrahmung. Anmeldung wegen der geltenden Corona-Schutzmaßnahmen erforderlich. **Informationen und Anmeldung:** www.klosterberg-reute.de/startveranstaltung.

IN DER BIBEL LESEN

Lesejahr B

Heute, **Donnerstag, 29. Juli**
Ex 40,16-21.34-38; Mt 13,47-52

Freitag, 30. Juli
Lev 23,1.4-11.15-16.27.34b-37
Mt 13,54-58

Samstag, 31. Juli
Lev 25,1.8-17; Mt 14,1-12

Sonntag, 1. August
L I: Ex 16,2-4.12-15; L II: Eph 4,17.20-24;
Ev: Joh 6,24-35

Montag, 2. August
Num 11,4b-15; Mt 14,13-21

Dienstag, 3. August
Num 12,1-13; Mt 14,22-36
oder Mt 15,1-2.10-14

Mittwoch, 4. August
Num 13,1-2.25-14.1.26-29.34-35; Mt 15,21-28

Donnerstag, 5. August
Num 20,1-13; Mt 16,13-23

Ökumenischer Bibel-Leseplan

Heute, **Donnerstag:** Apg 26,1-23

Freitag: Apg 26,24-32

Samstag: Apg 27,1-12

Sonntag: Psalm 63

Montag: Apg 27,13-44

Dienstag: Apg 28,1-16

Mittwoch: Apg 28,17-31

Donnerstag: 2 Könige 2,1-18

SOMMERPAUSE

Der letzte Kirchenanzeiger vor der Sommerpause erscheint am kommenden Donnerstag, 5. August. Redaktionsschluss – bei den Pfarrämtern wie auch beim Redaktionsbüro Reischmann – für die Ausgabe vom 5. August ist am morgigen Freitag, 30. Juli. Bitte bedenken Sie bei Ihren Zusendungen, dass auf die Ausgabe vom 5. August die dreiwöchige Sommerpause folgt, in der kein Kirchenanzeiger erscheint. Der erste Kirchenanzeiger (KA) nach der dreiwöchigen Sommerpause kommt am 2. September heraus.



DIENSTAG, 2. – FREITAG, 5. NOVEMBER 2021

FAMILIEN-FREIZEIT

auf dem Höchsten im Deggenhausertal

WIR WOLLEN KRAFT SCHÖPFEN

Gemeinsam als Familie
zusammen mit anderen Familien
Spaß haben, draußen sein, Spielen, Singen,
Basteln, Beten, Essen und Vieles mehr.

Die Anmeldung zur Familienzeit auf dem Höchsten ist ab dem morgigen Freitag, 30. Juli, möglich. Die Freizeit ist vom 2. bis 5. November. Bitte schreiben Sie dazu eine E-Mail an: sandra.weber@drs.de. Geben Sie in der Mail die Namen aller mitreisenden Familienmitglieder an, Adresse und Telefonnummer, sowie das Alter der Kinder. Die Plätze sind begrenzt und werden nach Reihe der Anmeldungen vergeben.

KLEIDERSTUBE

In den Sommerferien hat die Kleiderstube im Dachweg 7 geöffnet: immer dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr.

KRAFTORTE

Flyer zur Aktion „Kraftorte“ liegen in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit aus.

Fotos von den Kraftorten Wer will, kann Fotos an die Mobile Junge Kirche schicken (via WhatsApp über die Nummer 01575/166 1314 oder per Mail an DBoesl@bdkj-bja.drs.de; sie werden auf der Homepage der Mobilien Jungen Kirche veröffentlicht: www.mobile-junge-kirche.de).

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee – Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck): Redaktionsbüro Reischmann e.K.

Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck: Druckerei Marquart GmbH

Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann e.K. (Tel. 07564 / 30 68 07; Mail: margit.reischmann@online.de) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird gleichzeitig mit Erscheinen in gedruckter Form auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) veröffentlicht. Man kann ihn auch als Newsletter beziehen. Und man kann sich den KA auch aufs Handy schicken lassen. Wer das per WhatsApp möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32370404 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Vorabend des Erscheinungstages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“. Für die Zusendung über Threema gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID 2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Vorabend aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den neuen KA auch über den Threema-QR-Code aufrufen.



Vollverteilung

Die vorliegende Ausgabe des Kirchenanzeigers wird an alle Haushalte in Bad Waldsee und seinen Ortschaften verteilt (9400 Exemplare; nicht in Mennisweiler und Oberurbach). Eine Serviceleistung der Seelsorgeeinheit.

Ihre Ansprechpersonen in der Seelsorgeeinheit Gerne sind wir für Sie da

Pfarrer Thomas Bucher (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de

Pfarrer Stefan Werner (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de

P. Hubert Vogel (Vo): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-15, hubert.vogel@drs.de

Diakon Dr. Marcel Görres (Gö): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de

Diakon Klaus Maier (Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus.maier@outlook.de)

Gemeindefereferentin Sandra Weber (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, Sandra.Weber@drs.de

Pastoralassistent Andreas Hund (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, andreas.hund@drs.de

Kirchenmusikerin Verena Westhäußer (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, vwesthauesser@t-online.de

Dekanatsjugendseelsorger Diakon David Bösl: Klosterhof 1, Tel. 404 119, DBoesl@bdkj-bja.drs.de

Kur- und Reha-Seelsorger Pastoralreferent Egon Wieland (kath.): Tel. 404 112, egon.wieland@drs.de

Kur- und Reha-Seelsorgerin Pfarrerin Verena Engels (ev.): Tel. 409 40 22, verena.engels@elkw.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de

Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de

Gewählte Vorsitzende Maria Hirthe: Tel. 31 28, hirthe.maria@googlemail.com

Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0

Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22

Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling

Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14

Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Mesner und Hausmeister: Dennis Olschewski, Tel. 0177/7 01 40 06

Manfred Kesenheimer, Tel. 0177/7 01 40 06

Kirchenpflegerin: Karin Mayer-Culjak, Klosterhof 1, Tel. 404-10, Fax: 404-122

StPeter.BadWaldsee@kpf1.drs.de, Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Bank: Kreissparkasse Ravensburg, IBAN DE67 650 501 10 00 62 30 40 12, BIC: SOLADES1RVB

Weitere Adressen

Sozialstation „Gute-Beth“: Tel. 906-421, info@sst-gute-beth.de, www.sst-gute-beth.de

Helferkreis für Familien in Not: über Diakon Dr. Marcel Görres

Hospizgruppe: Rosmaringasse 12 (mittwochs von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr), Ansprechpartnerin:

Monika Winstel, Tel. 9 15 09 01, mobil: 0151 / 21 27 26 05

monika.winstel@hospizgruppe-badwaldsee.de, www.hospizgruppe-badwaldsee.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe: Gisela Dreiz-Scheck und Tanja Drewniok

Tel. 0176 / 41 61 05 22

Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de; Gisela.Dreiz-Scheck@drs.de; Tanja.Drewniok@drs.de

Besuchsdienst: Gertrud Meier, Tel. 71 94, gmeier-badwaldsee@t-online.de

Kleiderstube Dachweg: Ansprechpartnerin: Uschi Hirsch, Tel. 56 40

Tagesmüttervermittlungsstelle: Christine Leierseder, Robert-Koch-Str. 52, Tel. 40 11 68 12

oder über Pfarramt 990-910

Kolping-Sozialladen Soli-satt: Am Schwanenberg 4, dienstags und freitags jeweils von 10.15

bis 11.30 Uhr, 0176 / 64 15 22 49

Suppenküche im „Klosterstübli“: montags bis freitags 11.30 Uhr bis 13.15 Uhr, Kloster-

hof (Eingang 5), www.klosterstueble-bw.de

Caritas: Kerstin Dirlwanger, Robert-Koch-Straße 52, Tel. 4011680;

dirlwanger.k@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Kath. Kindergärten

Gut-Betha: Heinrich-Schütz-Straße, Leiterin: Angelika Oberhofer, Tel. 62 04

LeitungGutBetha.BadWaldsee@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de

St. Martin: Molitor-Straße, Leiterin: Ursula Massier, Tel. 52 54

LeitungSt.Martin.BadWaldsee@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de

St. Michael: Mittelurbach, Burgstockstraße 2, Leiterin: Anna Schellhorn, Tel. 62 20

LeitungStMichael.Mittelurbach@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de

St. Paul: Achweg, Leiterin: Ariane Wolf, Tel. 63 34

LeitungStPaul.BadWaldsee@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrer Thomas Bucher: Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de

Pfarrer Stefan Werner: Tel. 990 91-13, Mail: stefan.werner@drs.de

Gewählte Vorsitzende Franziska Tessling: Tel. 1248 (über Pfarramt)

Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48

Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de

Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, don-

nerstags 8.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute: in der Regel mittwochs

(nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)

Kirchenpfleger: Karl-Eugen Ott, Tel. 90 50 05; Mail: StPetrusundPaulus.Reute@nbk.drs.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren, IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01

BIC: GENODES1RRG.

Mesnerinnen Reute: Sabine Dietrich, Tel. 81 66; Pia Maucher, Tel. 45 70

Mesnerin Gaisbeuren: Marianne Brändle, Tel. 26 99

Kath. Kindergarten Gut Beth Reute: Leiterin Claudia Köfer, Tel. 57 80

LeitungGut-Beth.Reute@kiga.drs.de

Kath. Kindergarten St. Leonhard Gaisbeuren: Leiterin Anja Blechschmidt, Tel. 56 90

LeitungSt.Leonhard.BadWaldsee@kiga.drs.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe: Einsatzleitung: Gisela Dreiz-Scheck (kommissarisch)

Tel. 0176 / 41 61 05 22; Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de (gilt auch für Reute-Gaisbeuren)

Solidarische Gemeinde: Augustinerstraße 23, Dr. Konstantin Eisele; Christian Wallnöfer (Koor-

dinator), Tel. 4 09 33 72, montags bis freitags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Anlaufstelle: Maria Eisele,

Waltraud Hoch, Gertrud Reihls, Tel. 4 09 33 73, Sprechzeiten: montags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr,

mittwochs 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; info@solidarische.de; www.solidarische.de

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrer Stefan Werner: Tel. 990 91-13, Mail: stefan.werner@drs.de

Gewählte Vorsitzende Waltraud Ruf: Sebastiansweg 9, Tel. 39 32, waltraud_ruf@web.de

Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 52 27, Fax 4 91 13

Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

Kirchenpflegerin: Camilla Maucher, Wiesenstraße 18, Tel. 85 71

Bankverbindung: KSK Ravensburg, IBAN: DE 49 6505 0110 0062 3103 50, BIC: SOLADES1RVB

Mesnerdienst: Claudia Waibel und Team, Mühlhauser Str. 4, Tel. 8778

Katholisches Pfarramt St. Johannes Evangelist Michelwinnaden

Pfarrer Thomas Bucher: Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de

Pfarrsekretariat: Tel. 990 91-0; Mail: StPeter.BadWaldsee@drs.de

Gewählte Vorsitzende Berta Rastic: Tel. 72 59, rastic-marijan@gmx.de

Kirchenpfleger: Gebhard Fehr, Tel. 0176 / 54 150 750; gebhard.fehr@gmail.com

Bankverbindung: Volksbank Allgäu-Oberschwaben, IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005

BIC: GENODES1LEU

Mesnerin: Ingrid Lemmler, Tel. 87 01

Kath. Kindergarten St. Maria: Heckengasse 6, Leiterin: Sandra Sauter, Tel. 1552

LeitungStMaria.Michelwinnaden@kiga.drs.de, www.kath-kiga-bw.de.